



Foto: Richter

Januar

hartung

	Geschichtliche Gedenntage	Evang.	Kath.
1 Montag	Neujahr 1834 Beseitig. d. innerdeutsch. Zollgrenzen	Neujahr Suldr. Zwingli * 1484	Neujahr
2 Dienstag	1777 Bildhauer Christian Rauch geb.	Wilh. Löhle † 1872	Namen-Jesu-Fest
3 Mittwoch	1912 Felix Dahn gest.		Genoveva
4 Donnerstag	1785 Jakob Grimm geb.		Farhilde
5 Freitag	1919 Gründg. d. Deutschen Arbeiterpartei	Johann Heß † 1547	Eduard
6 Samstag		Epiphania's	Erscheinung des Herrn
7 Sonntag	1831 Generalpostmeister Stephan geb.	1. n. Epiphania's Widukinds Laufe 785	1. n. Erscheinung Fest der hl. Familie
8 Montag	1794 Justus Möser gest.		Gudula
9 Dienstag	1927 Houston Stewart Chamberlain gest.		Siegbert
10 Mittwoch	1920 Inkrafttreten des Versailler Diktats	Jan. Döllinger † 1890	Wolfsbold
11 Donnerstag	1923 Aufreibruch d. Franzos. u. Belgier	Ernst d. Befenner von Braunschweig † 1546	Alwin
12 Freitag	1893 H. Göring u. Alfr. Rosenberg geb.		Ernst
13 Samstag	1935 Saarabstimmung		Gottfried
14 Sonntag	Eintoppsonntag 1930 Nordanschlag auf Horst Wessel	2. n. Epiphania's Traugott Zahn † 1919	2. n. Erscheinung Hilarius
15 Montag	1933 Wahlsteg der NSDAP. in Lippe		Paulus der Einsiedler
16 Dienstag	1901 Maler Arnold Böcklin gest.	Georg Spalatin † 1545	Loffo
17 Mittwoch	1318 Baumeister Erwin v. Steinbach gest.		Antonius d. Einsiedler
18 Donnerstag	1871 Reichsgründungstag	Al. Katakismus 1529	Petri Stuhlfeier zu Rom
19 Freitag	1576 Hans Sachs gest.		Severin
20 Samstag	1934 Gesetz z. Ordnung d. nation. Arbeit		Fabian u. Sebastian
21 Sonntag	1934 Baumeister Ludwig Troost gest.	Septuagesima M. Claudius † 1815	Septuagesima
22 Montag	1850 General Lihmann geb.		Agnes
23 Dienstag	1930 Nationalsoz. Regierung i. Thüringen	Joh. Sontar, Reformator. Siebenbürg., † 1549	Meinrad
24 Mittwoch	1712 Friedrich der Große geb.		Lüthilde
25 Donnerstag	1932 Herbert Norfus gest.		Timotheus
26 Freitag	1077 Kaiser Heinrich IV. in Canossa	Seintr. Seuse † 1366	Pauli Belehrung
27 Samstag	1756 Wolfgang Amadeus Mozart geb.	H. J. v. Bieten † 1786	Polkarp
			Christofomus
28 Sonntag	1923 1. Partettag d. NSDAP. in München	Sexagesima	Sexagesima
29 Montag	1860 Ernst Moritz Arndt gest.		Karl der Große
30 Dienstag	1933 Adolf Hitler wird Reichskanzler		Franz v. Sales
31 Mittwoch			Ubelgunde
			Petrus Nolastus

**Was ist im Januar zu tun
auf dem Felde, im Hof und im Garten?**

Rüben- und Kartoffelmieten mit Mist, Spreu, Laub und dergl. zudecken. Beginn der Arbeiten im Wald. Fällen von Holz und Vorbereitung zum Verkauf. Bei stärkerem Frost Ausfahren von Stalldünger. Abdreschen der Frucht. Pflege des Stalldüngers in der Düngerstätte (ausbreiten, feuchthalten, festtreten). Reparaturen im Stall und an den Geräten. Bei schlechtem Wetter Anfertigen von Kleereutern, Strohdacken und Matten für Mistbeete. Errichtung von Futterplätzen für Singvögel an geschützten Stellen. Vogelschutz durch Abschuß und Fangen von schädlichen Tieren (Raubvögel, Iltis, Marder usw.). Im Obstgarten: Auslichten der Bäume, bei Beerenobst nur das älteste Holz beseitigen. Winterbehandlung gegen Blutlaus und Krebs. Zerstören der Raupennester. Baumwunden glatt schneiden, mit Baumwachs und Teer bestreichen. Die umzusprießenden Bäume abwerfen. Bei Steinobst Edelreifer schneiden. Bei günstiger Witterung tiefes Lockern des Bodens. Obstaufbewahrungsraum gut lüften und durchsehen. Anfertigung von Spaltergerüsten. Im Garten: Felder und Beete vollends abräumen, Stalldünger eingraben. Kranke Kohlstrünke verbrennen. Mistbeetkästen und -fenster und Werkzeuge instand setzen. Kulturplan anfertigen, Samen bestellen, Kompost aufbringen.

MERKTAFEL

	Bauernregeln
	Wenig Wasser, viel Wein — viel Regen, wenig Wein.
	Vincenz Sonnenschein, — bringt viel Korn und Wein.
	Fabian, Sebastian, lassen den Saft in die Bäume gahn.
	Wenn's Gras wächst im Januar, wächst es schlecht durch's ganze Jahr.
	Beobachtungen
	Durchschn. Monatswärme
	Tage mit Regen
	Tage mit Hagel
	Tage mit Gewitter
	Tage mit Graupeln
	Tage mit Niederschl. insgesl.
	Vorherrsch. Windrichtung
	Stromverbrauch KW
	Gasverbrauch cbm



Foto: Richter

februar

Hornung

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Donnerstag	1933 Erster Vierjahresplan	Ign. v. Antiochien Klaus Garmis † 1855	Ignatius
2 Freitag	1829 Naturforscher Alfred Brehm geb.	Ansgar, Apostel † 865	Maria Lichtmeß
3 Samstag	1721 Sehdlitz geb.	E. v. Gebhardt † 1925	Plasius
4 Sonntag	1936 Ermordung Wilhelm Gustloffs	Estomihi S. Maurus † 856	Quinquagesima Grabanus Maurus
5 Montag	1808 Karl Spikweg geb.	H. J. Epener † 1705	Agatha
6 Dienstag	1813 Aufruf Yorks a. d. ostpreuß. Stände	Difried v. Weißenburg (9. Jahrhdt.)	Dorothea
7 Mittwoch	1915 Winterschlacht in Masuren	Georg Wagner † 1527	Ashermittwoch †
8 Donnerstag	1871 Moritz v. Schwind gest.	Adolf Stöder † 1909	Dietgrim
9 Freitag	1905 Adolf v. Menzel gest.	S. Ch. Detinger † 1782	Abollonta †
10 Samstag	1920 Abstimmung in Nordschleswig		Scholastika
11 Sonntag	Eintopffonntag 1927 Saalschl. i. d. Pharosäulen zu Berlin (Eröffnung des Kampfes um Berlin)	1. Zubovavit F. Schlettermacher † 1834	1. Fastensonntag Adolf v. Tiedenburg
12 Montag	1804 Philosoph Immanuel Kant gest.	Br. v. Quersfurt † 1009	Benedikt v. Aniane
13 Dienstag	1883 Richard Wagner gest.	Johs. Fall † 1826	Gosbert
14 Mittwoch	1468 Johann Gutenberg gest.	Quatember	Valentin Quatember
15 Donnerstag	1763 Friede von Hubertusburg	M. Prätorius † 1621	Siegfried
16 Freitag	1620 Friedr. Wilh. d. Große Kurfürst geb.	J. Heermann † 1647	Simeon †
17 Samstag	1827 Pestalozzi gest.		Eberhard
18 Sonntag	1546 Martin Luther gest.	2. Reminifzere Luthers Todestag 1546	2. Fastensonntag Angilbert
19 Montag	1473 Astronom Nikolaus Kopernikus geb.		Friedrich v. Sinsau
20 Dienstag	1810 Andr. Hofer v. d. Franzosen erschossen		Helmwart v. Minden
21 Mittwoch	1916 Beginn der Schlacht bei Verdun		Randoalt. Gunhilde
22 Donnerstag	1788 Philosoph Arthur Schopenhauer geb.		Petri Stuhlfeyer
23 Freitag	1930 Horst Wessel seinen Verletzungen erl.	H. Siegenbalg † 1719	Wiligis †
24 Samstag	1920 Verkündung des Parteiprogramms durch Adolf Hitler		
25 Sonntag	1916 Erstürmung von Fort Douaumont	3. Okuli J. C. Blumhardt † 1880	3. Fastensonntag Matthias
26 Montag	1924 Beginn des Hitler-Prozesses	Berth. Haller † 1536	Walburga
27 Dienstag	1925 Wiederbegründung der NSDAP.	Gründg. d. Schmallal- bischen Bundes 1531	Dionysius
28 Mittwoch	1833 Gen.-Stabschef Graf v. Schlieffen geb.	Martin Buser † 1551	Martwart
29 Donnerstag			Leander

Was ist im Februar zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

furchen, Ausbesserung der Staue und Flöhanlagen, Schmiede- und Stellmacherarbeit, Speicherarbeiten (Lüften, Umsetzen des Getreides, Bekämpfung von Schädlingen). Förderung des Haarwechsels bei unseren Haustieren, Pflege der Hufe bei Fohlen, Zuchtbullen und älteren Kühen. Ausbesserung von Gebäudeschäden, Beschaffung und Herrichtung von Einfriedigungspfählen. Säen von Sommerweizen bei gutem Wetter ab 22. Februar. Im Obstgarten: Schädlingsbekämpfung, Reinigen und Auslüften der Obstbäume. Gegen Monatsende Schnitt der Form- und Spalierbäume. Beginn der Frühjahrspflanzung (Stachelbeeren). Im Gemüsegarten: Ausstreuen der künstlichen Düngemittel. Erste Ausaat von Puffbohnen, Erbsen, Möhren, Petersilie und Schwarzwurzeln nach vorhergegangener Düngung mit Kompost oder verrottetem Stalldünger. Ende des Monats Anpflanzen von Rhabarber. Häufiges Lüften der Ueberwinterungsvorräte.

Bezug und Ausbreiten des Kunstdüngers. Ausbreiten des ausgefahrenen Stalldüngers. Tiefkultur im Feld und Garten (Untergrund lodern). Offenhalten der Wassergräben und Wasser-

MERKTAFEL

	<p style="text-align: center;">Bauernregel</p> <p>Wenn im Hornung die Müden gehen, müssen sie im März schweigen; wenn's der Hornung gnädig macht, bringt der Lenz den Frost bei Nacht.</p> <p>Sonnt sich der Dachs in der Lichtmesswoche, geht auf vier Wochen er wieder zu Loche.</p> <p>St. Matthäus kalt, die Kälte lang anhält.</p> <p style="text-align: center;">Beobachtungen</p> <p>Durchschn. Monatswärme</p> <p>Tage mit Regen</p> <p>Tage mit Gewitter</p> <p>Tage mit Hagel</p> <p>Tage mit Graupeln</p> <p>Tage mit Niederschl. insges.</p> <p>Vorherrsch. Windrichtung</p> <p>Stromverbrauch KW</p> <p>Gasverbrauch cbm</p>
--	---



Foto: Richter

März

Lenzing

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Freitag	1935 Rückkehr des Saarlandes	Böhm. Brüdergemeinde gegründet 1457	Swibbert +
2 Samstag	1689 Die Franzosen verwüsten Seibelsberg	John Wesley + 1791	Willeich
3 Sonntag	1918 Friede von Brest-Litowsk	4. Lätare	4. Fastensonntag Kunigunde Kasimir
4 Montag	1935 Hans Schimm gest.	Zach. Urfinus + 1583 Perpetua u. Felicitas	4. Fastensonntag Kunigunde Kasimir Friedrich v. Gallum Perpetua u. Felicitas Thomas v. Aquin
5 Dienstag	1930 Großadmiral v. Tirpitz gest.		
6 Mittwoch	1936 Wiederherstellung d. deutschen Wehr-		
7 Donnerstag	hoheit im Rheinland		
8 Freitag	1917 Graf Zeppelin gest.		Johannes v. Gott +
9 Samstag	1888 Kaiser Wilhelm I. gest.		Franziska v. Rom +
10 Sonntag	Eintopfsonntag Selbengedenktage 1813 Stiftung des Eisernen Kreuzes 1888 Raiffeisen gest.	5. Judita	Passionssonntag Gustav
11 Montag	1877 Wilhelm Fried geb.		Quintilianus
12 Dienstag	1938 Gesetz üb. d. Wiedervereinigung Öster-		Gregor der Große
13 Mittwoch	reichs mit dem Deutschen Reich		Dietholf
14 Donnerstag	1503 Klopstock gest.	Caspar Nebian + 1587 Georg Bähr + 1738	Mathilde Luise Seribert +
15 Freitag	933 Sieg Heinrichs I. in d. Ungarnschlacht		
16 Samstag	1935 Wiedereinführung d. allg. Wehrpflicht 1939 Errichtung des Reichsprotectorats Böhmen und Mähren		
17 Sonntag	1813 Aufruf „An mein Volk“	6. Palmaram	Palmsonntag Christ v. Jerusalem
18 Montag	1915 Unterg. v. U 29 mit Otto Weddingen		
19 Dienstag	1873 Max Reger geb.	Herzog Albrecht von Preußen + 1568 Gründonnerstag Karfreitag	Joseph Wilfram
20 Mittwoch	1770 Hölderlin geb. Frühlingsanfang		
21 Donnerstag	1933 Tag von Potsdam		
22 Freitag	Karfreitag 1939 Rückgliederung des Memellandes in das Reich		Gründonnerstag Karfreitag +
23 Samstag	1832 Goethe gest. 1868 Dietrich Eckart geb.	Wolfgang, Fürst zu Anhalt + 1566	Nikolaus v. d. Höhe Marbod +
24 Sonntag	Ostersonntag	Ostersonntag	Ostersonntag
25 Montag	Ostermontag 1907 Ernst v. Bergmann gest.	Ostermontag	Ostermontag Mariä Verkündigung
26 Dienstag	1527 Ludwig van Beethoven gest.	Herzog Ernst der Fromme + 1675	Ludger
27 Mittwoch	1845 Pöbster W. C. v. Röntgen geb.		Nupert v. Salzburg
28 Donnerstag	1884 Gründung der deutschen Kolonialge- sellschaft von Karl Peters		Johs. v. Capestrano
29 Freitag	1934 Landtagsgesetz	J. Ev. Götner + 1858	Ludolf v. Raseburg Roswith v. Liesborn
30 Samstag	1559 Adam Riese, Verf. des 1. deutschen Rechenbuchs, gest.		
31 Sonntag	1923 Die Franzosen ermorden in Essen 13 deutsche Arbeiter	1. Quasimodogeniti Pö. d. Großmüt. + 1567	Weißer Sonntag Wido

Was ist im März zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

des Ackers. Einschälen von Stalldünger. Auf trockenen Böden Kopfdüngung zu Roggen. Von Mitte März an Säen des Hafers. Flößen der Wiesen. Evtl. Ausfahren von Kompost auf Wiesen und Weiden. Vorbereitung des Jungviehs zum Weidegang, Ankauf und Annahme von Weidevieh. Ausaat von Steckrüben- und Kohlsamen. Im Geflügelhof: Beginn des Brutgeschäftes, Ende des Monats bereits Versand und Aufzucht von Küken. Im Obstgarten ist jetzt die beste Zeit zum Anpflanzen. Bei trockenem Wetter alles gut einschlemmen. Blütentkospfen an schwachwachsenden Sorten ausbrechen. Insektenfanggürtel abnehmen. Im Gemüsegarten: Hauptbestellung fällt in diesen Monat. Auf feuchtem Boden in der zweiten Hälfte des Monats Ausaat von Puffbohnen, Spinat und Erbsen. Für Spargelanlagen Boden vorbereiten und Gräben ausheben. Rhabarber pflanzen. Mistbeete anlegen für Anzucht folgender Pflanzen: frühe Sorten von Blumentohl, Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Kohlrabi, Salat, Sellerie, Lauch und Tomaten. Bei warmem Wetter Lüften der Mistbeetfenster und Abhärtung der Pflanzen.

Abdecken der Mieten und Beseitigen der erfrorenen Hackfrüchte. Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern, Hecken. Vorkeimen von Kartoffeln. Ausaat von dicken Bohnen, Abschleppen

MERKTAFEL

Bauernregeln

Ein trockener März füllt die Keller.
Ein feuchter, fauler März ist der Bauern Schmerz.
Märzenschnee tut Frucht und Weinstock weh; Märzregen bringt wenig Sommersegen.
Zu Anfang oder zu End', der März sein Gift send't.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme
Tage mit Regen
Tage mit Gewitter
Tage mit Hagel
Tage mit Graupeln
Tage mit Niederschl. insgesl.
Vorherrsch. Windrichtung
Stromverbrauch KW
Gasverbrauch cbm



Foto: Richter

April

Ostermond

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Montag	1815 Otto v. Bismard geb.		Eugo
2 Dienstag	742 Karl der Große geb.		Franz v. Paula
3 Mittwoch	1897 Johannes Brahms gest.	H. Jung-Stilling † 1817 G. Tersteegen † 1769 Frdr. v. Bodelschwingh † 1910	Thiento
4 Donnerstag	1823 Wilhelm v. Siemens geb.	Ambrosius, Bischof v. Mailand † 397	Sidor
5 Freitag	1723 Baumeister Fischer v. Erlach gest.	M. Corbinus, Reform. Ndr.-Sachf. † 1553	Kreszens
6 Samstag	1528 Abrecht Dürer gest.	M. v. Stammler † 1528	Kotter
7 Sonntag	1348 Gründung der 1. deutschen Univer- sität in Prag	2. Misericordias Domini F. Mylonius, Reform. Thüringens † 1546 Protestantenpatent in Österreich 1861	2. n. Ostern Sermann Joseph
8 Montag	1835 Wilhelm v. Humboldt gest.	Heinr. d. Fromme fällt bei Liegnitz 1241	Walter
9 Dienstag	1241 Mongolenschlacht bei Liegnitz 1865 General Lubendorff geb.	Lh. v. Westen † 1727	Waltraud
10 Mittwoch	1933 Hermann Göring Preuß. Minister- präsident		Paternus
11 Donnerstag	1814 Napoleon I. n. d. Insel Elba verb.		Leo der Große
12 Freitag	1809 Andreas Hofer erstürmt d. Berg Isel (Einnahme von Innsbruck)		Julius
13 Samstag	1784 Wrangel geb.		Sermenegild
14 Sonntag	919 Heinrich I. Deutscher König 1759 Sündel gest.	3. Jubilate Joh. Eccard, Kirchen- musiker † 1611 Simon Dach † 1569 B. Walbus † vor 1218	3. n. Ostern Justin
15 Montag	1832 Wilhelm Busch geb.		Waldbmann
16 Dienstag	1916 Angriff deutscher Marineluftschiffe auf die englische Ostküste		Drogo
17 Mittwoch	1521 Luther auf dem Reichstag zu Worms	Luther in Worms 1521	Nudolf
18 Donnerstag	1864 Erstürmung der Düppeler Schanzen	Ph. Melancthon † 1560	Berner
19 Freitag	1916 Generalfeldmarschall v. d. Golz gest.	S. Bugenhagen † 1558	Leo IX.
20 Samstag	1889 Geburtstag Adolf Hitlers		Kaiserin Hildegard
21 Sonntag	1918 Kampfflieger Frdr. v. Richthofen gest.	4. Kantate	4. n. Ostern
22 Montag	1866 Seede geb.	Adalb. v. Prag † 997	Konrad v. Barzham
23 Dienstag		Johs. Walter † 1570	Wolffhelm
24 Mittwoch	1891 Generalfeldmarschall v. Moltke gest.	Fritz Kiedner-Madrid † 1901	Georg
25 Donnerstag	1918 Schlacht am Kemmelberg	Otto Catalin † 1555	Fidels v. Sigmaring.
26 Freitag	1894 Rudolf Heß geb.		Martus
27 Samstag	1933 Rudolf Heß Stellvertr. des Führers		Nebert
28 Sonntag	1809 Erhebung Schills	5. Rogate	Petrus Kanisius
29 Montag	1933 Reichsluftschutzbund gegründet		5. n. Ostern
30 Dienstag	1803 Generalfeldmarschall Koon geb. 1777 Mathematiker Karl Friedr. Gauß geb.		Paul vom Kreuze Balgar Katharina v. Siena

Was ist im April zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Kopfdüngen zu Wintergetreide. Walzen des Roggens, Eggen, Hacken und Walzen von Wintergerste und Weizen. Aufreißen und Walzen der Wiesen, Ausbreiten der Maulwurfshügel.

Einfriedigung der Weiden. Pflanzen der Frühkartoffeln. Aussaat des letzten Sommergetreides. Vorbereitung des Rüben- und Kartoffelackers zur Saat. Anfang April Düngung der Weiden mit stickstoffhaltigen Düngemitteln und Kalk. Vom 24. April ab Drillen von Runkelsamen. Austreiben des Jungviehs und der Pferde. Bei zu dünnem Stand der Winterfrucht Einsaat von Sommerhalmfucht, bei zu schlechtem Stand umpflügen. Von Frittsfliege und Getreideblumenfliege befallene Felder walzen und stark düngen. Zerstören der Unkrautpflanzen im jugendlichen Alter mit Egge und Schleppe. Im Obstgarten: In der ersten Hälfte des Monats können noch Bäume gepflanzt werden. Umpfropfen der Bäume, wo die Rinde gelöst ist. Wandspalier gegen Spätfröste schützen. Bei ungleichem Stamm- und Kronenwachstum schröpfen, schwachwachsende Bäume mit Jauche düngen, gegen Schorfkrankheit mit Kupferkalkbrühe, zweiprozentiger vor und einprozentiger nach der Blüte, spritzen. Erdbeeren düngen. Im Gemüsegarten: Spargelbeete bepflanzen (einjährige Pflanzen sind die besten). Zweite Aussaat von Erbsen, Salat, Radieschen und Spinat. Weitere Anzucht von Weißkohl, Blumenkohl, Wirsing, Kohlrabi und Salatpflanzen. Mitte des Monats Ausspflanzen der Frühgemüsepflanzen.

MERKTAFEL

Bauernregeln

April warm, Mai kühl, Juni naß,
füllt dem Bauer Scheuer und Faß.

Je zeitiger im April die Schlehe
blüht, um so früher vor Jacobi
die Ernte glüht.

St. Georg und St. Marg, drohen
viel Arg's.

Karfreitag- und Osterregen, soll
einen trockenen Sommer geben.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insges.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



Foto: Richter

Mai

Wonnemonat

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Mittwoch	Nation. Feiertag des deutschen Volkes Himmelfahrt Christi 1892 Kampfflieger Frhr. v. Richthofen geb. 1849 Dichter Max Schneckenburger gest. („Wacht am Rhein“) 1911 Adolf Woermann gest.	Himmelfahrt Christi Nif. Herman † 1561	Philippus u. Jakobus Himmelfahrt Christi
2 Donnerstag			Kreuzauffindung
3 Freitag			Monika
4 Samstag			
5 Sonntag	1869 Komponist Hans Pfitzner geb.	6. Exaudi Frdr. d. Weise † 1525 B. Ringwaldt † 1599	6. n. Oftern Pius V.
6 Montag	1904 Maler Franz v. Lenbach gest.	D. Burtebude † 1707 Joh. Arndt † 1621	Johs. v. d. Lat. Pforte
7 Dienstag	1833 Johannes Brahms geb.		Stanislaus
8 Mittwoch			Wulfhilde
9 Donnerstag	1805 Schiller gest.		Gregor v. Nazianz
10 Freitag	1760 Johann Peter Hebel geb.		Beatus
11 Samstag	1686 Otto v. Guericke gest.		Eigismund
12 Sonntag	Pfingstsonntag 1803 Liebig geb.	Pfingstsonntag	Pfingstsonntag
13 Montag	Pfingstmontag 1785 Historiker Dahlmann geb.	Pfingstmontag Hans Ernst Frhr. von Kottwitz † 1843 Nif. v. Umsdorf † 1565 Blutgericht a. d. Haus- hamerfeld 1625 Quatember	Pfingstmontag Cervatius
14 Dienstag	1752 Landw. Albrecht Thaer geb.	Bal. Serberger † 1627	Bonifatius
15 Mittwoch	1816 Maler A. Reibel geb. 1832 Komponist R. F. Kelter gest.		Rupert v. Bingen Quatember
16 Donnerstag	1788 Friedrich Rückert geb.		Johannes Nepomuk Bruno v. Würzburg † Brenantius
17 Freitag	1933 Adolf Hitlers erste Reichstagsrede		
18 Samstag	1782 Major v. Lützow geb.		
19 Sonntag	Muttertag 1762 Johann Gottlieb Fichte geb.	Trinitatis	Dreifaltigkeitsfest
20 Montag	1764 Schadow geb. 1846 General v. Klud geb.	Bischof. Sailer † 1832	Elfriede
21 Dienstag	1471 Albrecht Dürer geb.	Balt. Märtyrer 1919	Siburga
22 Mittwoch	1813 Richard Wagner geb. 1939 Militärhaft Deutschland-Italien		Renata
23 Donnerstag	1618 Prager Fenstersturz (Beginn des 30jährigen Krieges)		Fronleichnam
24 Freitag	1848 Annette v. Droste-Hülshoff gest.		Maria, Hilfe d. Christen
25 Samstag	1932 Admiral v. Sippel gest.		Urban
26 Sonntag	1923 Alb. Leo Schlageter v. d. Franzosen auf der Holzheimer Heide erschossen	1. n. Trinitatis	2. n. Pfingsten
27 Montag	1910 Mediziner Robert Koch gest.	Joh. Calvin † 1564	Philipp Peri
28 Dienstag	1936 General Ripmann gest.	Adalb. Graf v. d. Rede- Bolmerstein * 1791	Beda Venerabilis Wilib. v. Aquitanien
29 Mittwoch	1937 Bombenanschlag rotspanischer Flieger auf das Panzerschiff „Deutschland“		Magimin
30 Donnerstag	1714 Bildhauer Andreas Schlüter gest.	Gottfr. Arnold † 1714	Ferdinand
31 Freitag	1916 Stageraffschlacht		Herz-Jesu-Fest

Was ist im Mai zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

des Hafers. Unkrautbekämpfung, insbesondere Hederich, mit der Saategge, mit feingemahlenem Kainit und Kalkstickstoff. Einsäen von Klee, Klee-Grassaat und Serradella, Aussäen von Spörgel, Buchweizen als Hauptfrucht, Aussaat von Wicken und Widgemenge zur Grünfütterung, Lupinen zur Gründüngung. Empfehlenswert ist Anbau von Mais zu Grünfütterzwecken und Einmachen in Gruben und Silos. Ende des Monats Hacken, vielleicht schon Vereinzeln der Runkeln. Bekämpfung von Schädlingen auf der Weide (Wiesenwurm). Im Geflügelhof besondere Aufmerksamkeit dem Junggeflügel. Im Obstgarten: Bei trockenem Wetter frühgepflanzte Bäume reichlich wässern und düngen, abgestorbenes Holz entfernen. Schutz gegen Nachtfröste. Formobstbäume dauernd beobachten und mit Entspitzen beginnen. Verlängerungstrieb anbinden. Wasserschosse an umgepfropften Bäumen entfernen. Spritzen mit Quastseifenbrühe gegen Blattläuse, mit Uraniagrün gegen Stachelbeerblattwespe, mit Obstbaumkarbolineum gegen Blutlaus. Zerdrücken der Ringelspinnerrauen. Im Gemüsegarten: Ausspflanzen der Kohlarten, ab 15. Mai Ausspflanzen der Tomaten-, Sellerie- und Porreepflanzen, ab 10. Mai Gurken, Busch- und Schlangenbohnen. Beginn der Spargelernte. Dauerndes Hacken und Jäten.

Anfang des Monats letzte Aussaat der Runkeln. Austreiben des Milchviehs. Walzen und Hacken des Weizens und der Wintergerste. Pflanzen der Spätkartoffeln. Walzen und Hacken

MERKTAFEL

	Bauernregeln
	Kein Reif nach Servaz, kein Schnee nach Bonifaz.
	Masse Pfingsten, fette Weihnachten.
	Pankraz und Urbanitag ohne Regen, versprechen reichen Weinsegen.
	Auf nassen Mai kommt trockener Juni herbei. Regen im Mai gibt für's ganze Jahr Brot und Heu.
	Beobachtungen
	Durchschn. Monatswärme
	Tage mit Regen
	Tage mit Gewitter
	Tage mit Hagel
	Tage mit Graupeln
	Tage mit Niederschl. insges.
	Vorherrsch. Windrichtung
	Stromverbrauch KW
	Gasverbrauch cbm



Foto: Bruchfchen

Juni

Brachet

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Samstag	1780 General v. Clausewitz geb.	J. Frdr. Oberlin † 1826	Kuno, Regina, Simeon
2 Sonntag	1916 Fort Baug (Verbun) erstürmt	2. n. Trinitatis	3. n. Pfingsten Erasmus Klotilde
3 Montag	1871 Elsaß-Lothringen Reichsland (Reichs- tagsbeschluss)		Gundekar, Silbebrand
4 Dienstag	1745 Schlacht bei Hohenfriedberg 1875 Märkte gest.		
5 Mittwoch	1826 Karl Maria v. Weber gest.	Winfr.-Bonifat. † 754	Bonifatius, Meinwerf
6 Donnerstag ☉	1836 Ingenieur Mag Ehtz geb.	Korbert, Erzbischof v. Magdeburg † 1134	Korbert v. Kanten
7 Freitag	1826 Fraunhofer gest.	Paul Gerhardt † 1676	Adelber, Erban
8 Samstag	1810 Schumann geb.	Herm. v. Wezzel † 1917 Aug. S. Franke † 1727	Klobuff, Medard
9 Sonntag	1525 Florian Geher gest.	3. n. Trinitatis	4. n. Pfingsten Gottschalk, Dietger Barbo v. Mainz Barnabas
10 Montag	1190 Kaiser Friedrich Barbarossa gest.		
11 Dienstag	1923 Blutbad in Dortmund	Kauf der Jakobikirche in Riga 1923	
12 Mittwoch	1815 Gründung d. deutschen Burschenschaft	Luth. Hochzeitstag 1525	Leo III, Dbuff
13 Donnerstag ☽	1878 Beginn des Berliner Kongresses		Antonius v. Padua
14 Freitag	1828 Karl August v. Sachsen-Weimar gest.		Vasilius, Hartwich
15 Samstag	1905 Kolonialpionier v. Biffmann gest.		Veit, Isfried
16 Sonntag		4. n. Trinitatis	5. n. Pfingsten
17 Montag	1922 Ostoberschlesien fällt an Polen	Joh. Laufer † 1361	Benno, Luitgard
18 Dienstag	1815 Schlacht bei Waterloo 1916 Jummelmann gefallen	Alb. Knapp † 1867	Adolf v. Metz Ephrem
19 Mittwoch	1933 Verbot der NSDAP. in Österreich		Silbegrin, Rasso
20 Donnerstag ☽	1895 Eröffnung des Nordostsee-Kanals		Albalbert v. Magdeburg
21 Freitag	1919 Admiral v. Reuter vers. die deutsche Flotte in der Bucht von Sapa Flow Sommeranfang	Friedr. Fröbel † 1852	Alphs. Alban
22 Samstag	1861 Admiral Graf Spee geb.	Eva v. Lieve-Winkler † 1930	Eberhard v. Salzburg
23 Sonntag	1804 Borfig geb.	5. n. Trinitatis	6. n. Pfingsten
24 Montag	1916 Beginn der Schlacht an der Somme	Johannes der Täufer	Edeltraud, Reobegar
25 Dienstag	1822 C. L. A. Hoffmann gest.	Augsb. Bekenntn. 1530	Johannes der Täufer
26 Mittwoch	1935 Einführung der Arbeitsdienstpflicht		Wilhelm v. Berceffi
27 Donnerstag ☾	1789 Komponist Friedrich Silcher geb.		Johannes u. Paulus
28 Freitag	1914 Mord von Sarajevo 1919 Unterzeichn. d. Diktats v. Versailles		Emma v. Friesach
29 Samstag	1831 Freiherr v. Stein gest.		Trenaus, Heimrad
30 Sonntag	1930 Rheinlandräumung	6. n. Trinitatis	Peter und Paul
		Otto v. Bamberg, Apost. d. Rommern † 1139	7. n. Pfingsten
		Joh. Neuchin † 1522	Pauli Gedächtnis

Was ist im Juni zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit durch Hacken und Lodern. Unkraut auf Acker und Grünland beseitigen. Anhäufeln der Kartoffeln, Pflanzen der Kunkelrüben, wo sie nicht gedrillt

werden. Pflanzen von Stedrüben und Spät Kohl. Einsaat von Lupinen in Roggen. Verteilen der Kuhfladen auf der Weide. Reparatur an Heuereutern. Ernten des ersten Schnittes Gras, Alee und Luzerne. Vereinzeln der Kunkeln. Nach der Heuernte Anlage von Gräben und Drainage. Durchführung größerer Erdarbeiten. Ausbesserung der Wege. Neuanlage von Komposthaufen, Umsetzen des Kompostes unter Zusatz von Kalk. Ausroden von Busch- und Wallhecken. Bei Regen Aufräumungsarbeiten in Stall, Scheune und Speicher. Instandsetzung der Mähmaschine und Erntegeräte. Im Obstgarten: Bodenlockerung und Reinhaltung von Unkraut unter den Bäumen, gegebenenfalls Umgraben der sogenannten Baumscheibe. Jungen Bäumen, die zu stark tragen, wenigstens teilweise die Frucht nehmen. Bei übermäßigem Abfall der Früchte fehlt Wasser und meistens auch Nahrung, Düngung mit Jauche hat oft Erfolg. Bestäuben der Weinstöcke mit gemahlenem Schwefel. Beginn der Erdbeerernte. Im Gemüsegarten können Anfang des Monats noch die Spätkohllarten gepflanzt werden. Für Kohl, Rüben und Erdkohltrabi ist jetzt die geeignete Pflanzzeit. Erneutes Aussäen von Salat und Spinat, sofortige Neubestellung der abgeernteten Gemüsegelder mit Endivien, Grünkohl, Salat, Spinat. Anhäufeln von Bohnen, Gurken, Kürbis und Kopfkohl.

MERKTAFEL

Bauernregeln

St. Medard keinen Regen trag, es regnet sonst wohl vierzig Tag, und mehr, wer's glauben mag.

Was St. Medardus für Wetter hält, solch Wetter auch in die Ernte fällt.

St. Barnabas immer die Sichel vergaß; hat den längsten Tag und das längste Gras.

Beobachtungen

Durchschn. Monatswärme

Tage mit Regen

Tage mit Gewitter

Tage mit Hagel

Tage mit Graupeln

Tage mit Niederschl. insges.

Vorherrsch. Windrichtung

Stromverbrauch KW

Gasverbrauch cbm



Foto: Richter

Jul

Feuert

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Montag	1646 Philosoph G. W. v. Leibniz geb.	Erch. Boes u. Joh. Esch, Märtyrer + 1523	Fest des heil. Blutes
2 Dienstag	1714 Chr. M. v. Gluck geb.		Mariä Heimsuchung
3 Mittwoch	1926 Gründung der NS. auf dem Parteitag zu Weimar		Otto v. Bamberg
4 Donnerstag	1888 Theodor Storm gest.	Ulrich v. Augsburg + 973	Ulrich, Bertha
5 Freitag	1884 Logo deutsch	Methodius + 885	Wilhelm v. Hirsau
6 Samstag	1887 Walter Fier geb.	Johann Hus + 1415	Goar
7 Sonntag	1531 Eilman Riemenschneider gest.	7. n. Trinitatis	8. n. Pfingsten
8 Montag	1838 Graf Zeppelin geb.	H. Diesterweg + 1866	Willibald
9 Dienstag	1807 Dittat von Tilsit	Gg. Neumair + 1681	Kilian
10 Mittwoch	1916 Handels-U-Boot „Deutschland“ landet in Baltimore	Joh. Scheffler + 1677	Agilolf
11 Donnerstag	1920 Deutscher Abstimmungsleg in Ost- u. Westpreußen	Joh. Calvin * 1509	Amalberga
12 Freitag	1874 Erik Reuter gest.		Hilbulf, Olga
13 Samstag	1816 Dichter Gustav Freytag geb.	Renata v. Ferrara + 1575	Ansbald Eugen
14 Sonntag	1933 Erbgesundheitsgesetz	8. n. Trinitatis	9. n. Pfingsten
15 Montag	1918 Deutsche Angriffsschlacht a. d. Marne		Bonaventura
16 Dienstag	1890 Gottfried Keller gest.		Leinrich
17 Mittwoch	1842 Georg v. Scharner, völk. Vorkämpfer in Österreich geb.		Stapulierfest. Reinhold
18 Donnerstag	1753 Baumkister Rath. Neumann gest.		Alexius
19 Freitag	1810 Königin Luise gest.	Karl Simrod + 1876	Kamillus
20 Samstag	1819 Gottfried Keller aeb.	Witt. H. Guber + 1869	Binzeng v. Paul
	1934 Der Führer erhebt die H. zur selbst. Kleberung im Rahmen der NSDAP.		Margar. v. Antiochien
21 Sonntag	1762 Schlacht bei Burkersdorf	9. n. Trinitatis	10. n. Pfingsten
22 Montag	1822 Johann Gregor Mendel geb.		Estilla, Urbogast
23 Dienstag	1777 Ph. D. Runge geb.	Religionsfriede zu Nürnberg 1532	Maria Magdalena
24 Mittwoch	1920 Scheinabstimmung i. Eupen-Malmehdy		Apollinaris
25 Donnerstag	1848 Dichter D. Kernstock geb.	Lh. v. Kempen + 1471	Christine von Belgien
26 Freitag	1932 Schulschiff „Rlobe“ gesunken		Jakob, Christoph
27 Samstag	1808 Freifeldung der Domänenbauern in Ost- u. Westpreußen	Gustav Knab + 1878	Anna
			Pantaleon, Berthold
28 Sonntag	1750 Komponist Joh. Seb. Bach gest.	10. n. Trinitatis	11. n. Pfingsten
29 Montag	1921 Adolf Hitler Führer der NSDAP.		Arnulf
30 Dienstag	1898 Otto v. Bismarck gest.	D. Erbgg. Basson + 1030	Martha, Diak
31 Mittwoch	1886 Franz Liszt gest.	Hug. Wilmar + 1868	Wiltraud
			Ignatius v. Loyola

**Was ist im Juli zu tun
auf dem Felde, im Hof und im Garten?**

gemeinge für Futterzwecke. Ausstreuen der zweiten Stickstoffgabe für Weiden. Aufbringen und Verteilen von Kompost auf Wiesen und Weiden. Ende des Monats Beginn der Roggenernte. Im **O b s t g a r t e n**: Starktragende Bäume wiederholt mit Jauche düngen, Bäume stützen, evtl. einen Teil der Früchte abnehmen. Anlegen der Insekten-Fanggürtel nach erfolgter Reinigung der Baumstämme. Vernichtung der Obstmaden durch tägliches Aufslesen und Beseitigen der abgefallenen Früchte. Abschneiden und Abstechen der Erdbeerranken, die nicht für eine Neuanpflanzung in Frage kommen. Beginn der Beerenobst- und Kirschenernte. Schutz der Früchte gegen Stare, Schwarzdrosseln, Spazzen usw. durch Klappern, Neze anbringen und Schredschüsse. Verarbeitung des Beerenobstes zu Dauerware. Im **G e m ü s e g a r t e n**: Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit durch fleißiges Hacken. Im Kleinbetrieb Austragen von Jauche bei Regenwetter zu Gurken, Sellerie und Kürbis. Beginn der Frühkartoffelernte. Sofortige Neubestellung des Kartoffelfeldes mit Früchten, die im Winter geerntet werden. Bei den Kohllarten treten jetzt nicht selten die Maden der Kohlfliege sowie die Kohlhernie in Erscheinung. Das Verbrennen der kranken Pflanzen ist zu empfehlen.

Ernte der Wintergerste, Umbruch der Gerstenstoppel und Einfaat von Widen, Spörgel usw. für die Gewinnung von Herbstfutter bzw. Gründüngung. Übernten von Widen und Wid-

MERKTAFEL

	Bauernregeln
	Regnet's an unserer Frauen Tag, so regnet's nachher vierzig Tag.
	Was Juli und August nicht kochen, kann kein Nachfolger braten.
	Ein trodener Jakobitag verheißt einen strengen Winter.
	Ein harter Winter soll kommen, wenn die Ameisen ihre Haufen auf St. Annatag aufwerfen.
	Beobachtungen
	Durchschn. Monatswärme
	Tage mit Regen
	Tage mit Gewitter
	Tage mit Hagel
	Tage mit Graupeln
	Tage mit Niederschl. insgef.
	Vorherrsch. Windrichtung
	Stromverbrauch KW
	Gasverbrauch cbm



Foto: Leibler

August

Ernting

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Donnerstag	1914 Beginn des Weltkrieges		Petri Kettenfeier
2 Freitag	1934 Paul v. Hindenburg gest.	Gust. Werner † 1887	Affons
3 Samstag ☉	1921 Gründung der SA.	J. Stegmann † 1632	Gaufried
4 Sonntag	1929 4. Reichsparteitag in Nürnberg	11. n. Trinitatis	12. n. Pfingsten
5 Montag	1914 Erneuerung des Eisernen Kreuzes	Salzbund der Evang. Salzburger 1731	Dominius Maria Schnee, Döwalb
6 Dienstag	1195 Heinrich der Löwe gest.		Verkürung des Herrn
7 Mittwoch	1914 Einnahme von Lüttich		Mra. Donatus
8 Donnerstag	1929 Erster Zeppelinverlustflug		Altman
9 Freitag	1890 Helgoland wird deutsch	Karl Gütlaff, 1. China- Missionar † 1851	Petrus Faber
10 Samstag ☽	955 Sieg über die Ungarn auf d. Lechfeld		Laurentius
11 Sonntag	1778 Friedrich Ludwig Jahn geb.	12. n. Trinitatis	13. n. Pfingsten
12 Montag	1894 Albert Leo Schlageter geb.	Paul Speratus † 1551	Gaugerich
13 Dienstag	1802 Dichter Nikolaus Lenau geb.	Herrnhuter Brüderge- meinde gegr. 1727	Mara, Hilaria Kadegunde
14 Mittwoch	1921 Georg v. Schönerer, böfl. Vorkämpfer in. Esterreich, gest.		Wigbert, Wamsfried
15 Donnerstag	1740 Matthias Claudius geb.	Serm. v. Wied † 1552	Maria Himmelfahrt
16 Freitag	1717 Sieg Prinz Eugens über die Türken bei Belgrad	Joh. d. Beständ. † 1532	Jochim Rochus
17 Samstag	1786 Friedrich der Große gest.	Leonh. Kaiser † 1527	Karlman. Hyazinth
18 Sonntag ☽	1866 Gründung des Norddeutschen Bundes	13. n. Trinitatis	14. n. Pfingsten
19 Montag		E. Reumeijter † 1756	Kaiserin Helena
20 Dienstag	1528 Frundsberg gest.	Karl Hildebrand Schr. v. Canstein † 1719	Sebalb
21 Mittwoch	1927 3. Reichsparteitag in Nürnberg	Mission der Brüderge- meinde 1732	Bernh. v. Clairvaux J. Franziska v. Chantal
22 Donnerstag	1880 Gorch Fock geb.		Philibert
23 Freitag	1831 Gneisenau gest.	Bartholomäusnacht	Nichilde
24 Samstag	1936 Einführung der 2jähr. Dienstpflicht		Bartholomäus
25 Sonntag	1744 Joh. Gottfr. Herder geb.	14. n. Trinitatis	15. n. Pfingsten
26 Montag ☾	1900 Friedrich Niebche gest.	Greg. v. Utrecht † 775	Ludwig
27 Dienstag	1806 Buchhändler J. Palm von den Fran- zosen in Braunau am Inn erschossen		Egbert
28 Mittwoch	1914 Schlacht bei Tannenberg	Mulfila † 383	Gebhard v. Konstanz
29 Donnerstag	1749 Goethe geb.	Augustin † 430	Augustinus
30 Freitag	1523 Hutten gest.		Entthauptung Johannes des Täufers
31 Samstag	1866 Hermann Löns geb. 1526 Theoderich der Große gest. 1821 Helmholz geb.	Karl DhyImann † 1916 Johann Rist † 1667	Rosa v. Lima Paulinus, Raimund

Was ist im August zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

August ist der Erntemonat, die Arbeiten drängen. Daher alles andere verschieben. In günstigen Jahren wird im Laufe des Monats die gesamte Getreidernte und nicht selten die zweite

Seuernte geborgen. Wichtig ist der sofortige Umbruch der Stoppeln zur Erhaltung der Bodengare und Unkrautbekämpfung. Bei günstigem Wetter noch Einsaat von Wicken zur Gründüngung. Mitte August Einsaat von Inkarnatklees, Ernte der Frühkartoffeln. Ende des Monats Umbruch der Dreschweiden, Klee- und Kleeegrasschläge. Einfriedigung der Neuansaaten. Bei gutem Wetter gute Ausnützung der Gespanne zur Verarbeitung der verunkrauteten Aecker. Bei Fritfliegengefahr Anbau von Fangpflanzen. Bestellung von neuem Saatgut für die Herbstbestellung. Gegen Ende des Monats günstige Zeit zum Rälken. Im Obstgarten: Fortsetzung des Wässerns und der Bodenlockerung unter starktragenden Bäumen. Beginn der Ernte der frühen Birnen- und Apfelsorten. Ernte muß sehr vorsichtig erfolgen, wegen der geringen Haltbarkeit. Fallobst sammeln und verwerten, wenn auch nur als Schweinesfutter. Jetzt beste Zeit zum Pflanzen der Erdbeeren. Im Gemüsegarten für den Herbstgebrauch Spinat, Feldsalat und Radieschen säen. Endivien, Winterkohl, Kopfsalat und Kohlrabi können bis Mitte des Monats noch gepflanzt werden. Endivien rechtzeitig mit Stroh oder Bast zusammenbinden.

MERKTAFEL

<div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div>	<p style="text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Bauernregeln</p> <p>Maria Himmelfahrt klar Sonnenschein, bringt gern viel guten Wein.</p> <p>Hat unsre Frau gut Wetter, wenn sie gen Himmel fährt, gewiß sie guten Wein beschert.</p> <p>Gewitter um Bartholomä, bringen bald Hagel und Schnee.</p> <p>Nach St. Lorenztag wächst das Holz nicht mehr.</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Beobachtungen</p> <p>Durchschn. Monatswärme</p> <p>Tage mit Regen</p> <p>Tage mit Gewitter</p> <p>Tage mit Hagel</p> <p>Tage mit Graupeln</p> <p>Tage mit Niederschl. insgesl.</p> <p>Vorherrsch. Windrichtung</p> <p>Stromverbrauch KW</p> <p>Gasverbrauch cbm</p> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dotted black; height: 20px;"></div>
--	---



Foto: Richter

September

Scheidung

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Sonntag	1870 Sieg bei Sedan	15. n. Trinitatis	Schulgelfest Megibius, Berena
2 Montag	1933 Parteitag des Sieges	Hans Lufft † 1584	Stephan
3 Dienstag	1814 Allgemeine Wehrpflicht	D. Cromwell † 1658	Degenhardt
4 Mittwoch	1824 Anton Bruckner geb.		Ida v. Herzfeld
5 Donnerstag	1774 Maler C. D. Friedrich geb.		Bertin
6 Freitag	1914 Marne-Schlacht	Matth. Walbel † 1525	Mang. Gundolf
7 Samstag	1914 Fall der Festung Maubeuge	Laz. Spengler † 1534	Regina, Dietrich
8 Sonntag	1831 Wilhelm Raabe geb.	16. n. Trinitatis	17. n. Pfingsten
9 Montag	1933 Th. Frisch, vöttl. Vorkämpfer, gest.	Corbinian † 730	Maria Geburt
10 Dienstag	1855 Houston Stewart Chamberlain geb.		Korbinian
11 Mittwoch	1919 Diktat von St. Germain	Joh. Brenz † 1570	Dietrich
12 Donnerstag	1816 Karl Beß geb.	Gottschalk der Sachse † um 868	Silva v. Bregenz
13 Freitag	1936 8. Reichsparteitag der NSDAP. „Parteitag der Ehre“		Name Maria, Gutbo
14 Samstag	1769 Alexander v. Humboldt geb.		Notburga
15 Sonntag	1935 Sakentkreuzfahne Reichsflagge — Nürnberger Geseke	17. n. Trinitatis	Kreuzerhöhung, Jrmg.
16 Montag	1809 Erschießung der Schill'schen Offiziere zu Wesel		18. n. Pfingsten
17 Dienstag	1631 Sieg Gustav Adolfs bei Breitenfeld	Kaspar Lauber † 1524	Sieb. Schmerzen Maria
18 Mittwoch	1783 Mathematiker Leonhard Euler gest.	Quatember	Cornelius, Ebitz
19 Donnerstag	1925 Afrikaforcher Georg Schweinfurth gest.	Magd. Luther † 1542	Sildegard v. Bingen
20 Freitag	1863 Jakob Grimm gest.	Septemberdibel 1522	Richardis, Quatember
21 Samstag	1898 Theodor Fontane gest.		Lantbert v. Freising
	1860 Philosoph Arthur Schopenhauer gest.		Eustachius †
22 Sonntag	1826 Johann Peter Hebel gest.	18. n. Trinitatis	19. n. Pfingsten
23 Montag	1885 Karl Spitzweg gest.	Joh. Agricola † 1566	Moriz, Emmeran
24 Dienstag	1583 Wallenstein geb.	5 März. v. Genf † 1555	Thella
25 Mittwoch	1915 Herbstschlacht bei Arras		
26 Donnerstag	1555 Augsburger Religionsfriede		Runoß, Gislar
27 Freitag	1870 Einnahme Straßburgs		Gunthilde
28 Samstag	1858 Vorgesch.-Forscher, Gust. Kossinna geb.	H. Clarenbach u. P. Me- steden, März. † 1529	Weinhard, Eugenia
29 Sonntag	1933 Reichserbhofgesetz		Rosmas u. Damian
30 Montag	1681 Raub Straßburgs d. Ludwig XIV. 1863 Admiral Scheer geb.	19. n. Trinitatis	Lioba, Wenzel
		Gust. Wafa, König v. Schweben † 1560	20. n. Pfingsten
			Michael
			Steronymus, Sophie

Was ist im September zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

bis Mitte September noch Infarnatklees ausgesät werden. Bei trockenem Wetter Ausfahren von Dünger zu Winterfrucht, bei Regenwetter Abdreschen und Reinigen von Saatgetreide, Weißen und Desinfizieren der Ställe, Vertilgen der Getreideschädlinge, solange der Speicher leer steht. Abmähen der Disteln auf den Weiden, Einfriedigen der Stoppelweiden. Jetzt ist die günstigste Zeit für Durchführung von Drainage und Reinigung der Gräben, da der Grundwasserstand niedrig ist. Sobald die Nächte kälter werden, Abstoßen der Weidebullen, da sie nicht mehr zunehmen. Im Obstgarten Herbstpflanzung vornehmen. Man wähle und bestelle die richtigen Sorten. Die Früchte beginnen fast alle zu reifen, deshalb besonders gegen Ende des Monats für Arbeitskräfte Sorge tragen. Nicht haltbare Sorten zu Dauerware verarbeiten. Im Gemüsegarten können auch jetzt noch für den Winter Spinat, Feldsalat und Radieschen ausgesät werden. Im Mistbeet kann man um diese Zeit zur Ueberwinterung Weiß-, Rotkohl und Wirsing ziehen. Anfang des Monats noch Erdbeeren pflanzen. Endivien sind jetzt fertig zum Bleichen. Beschädigte Kohlköpfe und solche, die zum Plagen neigen, ablesen. Düngen mit Jauche und Ammoniak ist jetzt nicht mehr zu empfehlen.

Ernte der mittelfrühen und mittelspäten Kartoffelsorten. Bis zum 25. September Aussaat der Wintergerste auf schwerem und leichtem Boden. Aussaat des Roggens. Unter Umständen kann

MERKTAFEL

	Bauernregeln
	<p>Willst du sehen, wie das Jahr geraten soll, so merke dir folgende Lehre gar wohl: Nimm wahr den Eichapfel am Michaelstag, an welchem man das Jahr erkennen mag; haben sie Spinnen, so folgt kein gutes Jahr; haben sie Fliegen, so zeigt's ein Mittelfahr fürwahr; haben sie Maden, so wird das Jahr gut; ist nichts darin, so hält der Tod die Hut.</p>
	Beobachtungen
	Durchschn. Monatswärme
	Tage mit Regen
	Tage mit Gewitter
	Tage mit Hagel
	Tage mit Graupeln
	Tage mit Niederschl. insges.
	Vorherrsch. Windrichtung
	Stromverbrauch KW
	Gasverbrauch cbm



Foto: Richter

Oktober

Gilbhardt

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Dienstag	1938 Befreiung d. sudetendeutschen Gebiete	Remigius, Apost. der Franken + 535	Remigius
2 Mittwoch	1847 Paul v. Hindenburg geb.		Luitgar
3 Donnerstag	1813 Sieg Yorcks bei Wartenburg	Franz v. Assisi + 1226	Theresia v. Kinde Jesus
4 Freitag	1515 Lucas Cranach d. J. geb.	Rembrandt + 1669	Franz v. Assisi
5 Samstag	1609 Dichter Paul Fleming geb.		Meinolf
6 Sonntag	Erntedankfest 1891 Hans Schemm geb. 1905 Geograph v. Richtofen gest. 1916 Deutscher Sieg von Kronstadt	20. n. Trinitatis Erntedanktag	21. n. Pfingsten Bruno d. Kartäuser
7 Montag	1585 Komponist Heinrich Schütz geb.		Rosenkranzfest
8 Dienstag	1907 Sorst Wessel in Bielefeld geb.	Joh. Matheusius + 1565	Birgitta v. Schweden
9 Mittwoch	1920 Abstimmungsieg in Kärnten	Justus Jonas + 1555	Günther. Goswin
10 Donnerstag	1825 Conrad Ferdinand Meyer geb.	Heinr. Albert + 1651	Gereon u. Viktor
11 Freitag		Huldreich Zwingli fällt bei Rappel 1531	Maria Muttergast
12 Samstag	1924 Erste Zeppelinfahrt nach Amerika		Br. v. Köln, Maximil.
13 Sonntag	Eintopfsontag	21. n. Trinitatis	22. n. Pfingsten
14 Montag	1882 Graf Gobineau gest. 1922 Adolf Hitlers Zug nach Coburg	Elisabeth Frh + 1845	Simpert. Lubentius
15 Dienstag	1933 Deutschland verläßt den Völkerbund		Burchard. Hilgund
16 Mittwoch	1844 Friedrich Niebche geb. 1852 Friedrich Ludwig Jahn gest.		Theresia d. Gr.
17 Donnerstag	16.—18. 1813 Völkerschlacht bei Leipzig	L. Cranach d. Ält. + 1553	Sedwig
18 Freitag	1815 Emanuel Geibel geb.	M. Ostander + 1552	Margaretha Maria
19 Samstag	1777 Heinrich v. Kleist geb. 1863 Dichter Gustav Frenssen geb.	L. Schneller + 1896	Lukas
20 Sonntag	1921 Zerstückelung Oberschlesiens	22. n. Trinitatis Gert. Reichardt, 1. Dia- kon. i. Kaiserzw. 1836	23. n. Pfingsten Wendelin
21 Montag	1923 Weg. d. Separatistenputsche i. Rheinl.		Ursula
22 Dienstag	1811 Franz List geb.	Aufhebung des Edikts v. Nantes 1685	Cordula. Jngbert
23 Mittwoch	1805 Adalbert Stifter geb.		Severin v. Köln
24 Donnerstag	1648 Westfälischer Frieden	Karl Martell, Sieg bei Poitiers 732	Naphtal
25 Freitag	1861 Savigny gest.		Christiana u. Maria
26 Samstag	1757 Freiherr v. Stein geb. 1800 Generalfeldmarschall v. Moltke geb.		Eigebald
27 Sonntag	1760 Gneisenau geb.	23. n. Trinitatis S. W. Dörpfeld + 1893	Christus König Abelward
28 Montag	1916 Kampfflieger Boelde gefallen		Simon u. Judas
29 Dienstag	1897 Goebbels geb.		Ferrutius
30 Mittwoch	1864 Schleswig-Holstein wieder deutsch	Jakob Sturm, Straß- burg + 1553	Dorothea v. Montau
31 Donnerstag	Reformationsfest 1517 Luther schlägt die 95 Thesen an die Schloßkirche zu Wittenberg	Reformationsstag	Wolfgang

Was ist im Oktober zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

Angriff genommen. Anfang des Monats Ernte der Spätartoffeln, bald anschließend Ernte der Runkelrüben, gegen Ende des Monats Beginn der Stedrüben- und Stoppelrübenernte, Verwertung des Herbstgrünfutters, evtl. im Silo oder in Gruben. Absatz von Weidevieh nicht mehr hinauschieben. Ernte der Kohllarten und Anfüllen der Kohlscheunen. Ende des Monats letzte Nachlese auf dem Kartoffelacker und Bestellung. Boden unbedingt stark walzen, um Auswinterung vorzubeugen. Nur bei Schneengefahr den Boden klar machen, sonst als Windschutz Oberfläche rauh lassen. Im Obstgarten setzt die Ernte der meisten Kernobstsorten ein. Mitte Oktober oft günstige Zeit zum Pflanzen junger Obstbäume. Man achte auf genügende Entfernung, nicht zu nah an die Grenze gehen. Das abgeerntete Obst sortieren und auf den Markt bringen, andernfalls in kühlen Räumen aufbewahren und gut lüften. Bei Eintreten der ersten Fröste Anlegen von Leimringen zum Abfangen des Frostspanners. Boden tief umgraben, in rauher Furche liegen lassen. Im Gemüsegarten in erster Linie auch Erntearbeiten. Soweit die Früchte nicht abgesetzt werden, kommt vorsichtiges Einmieten in Frage. Möhren, Schwarzwurzeln, Lauch und Kohlrüben nicht zu früh ernten, da sie etwas Frost vertragen. Empfindlich sind Tomaten, Gurken, Bohnen, Kürbis.

Düngung der Herbstsaaten mit Thomasschlacken und Kainit. Intensive Bodenbearbeitung unbedingt zu empfehlen. Die Bestellung der Roggenschläge wird fortgesetzt, der Weizenschläge in

MERKTAFEL

	Bauernregeln
	St. Gallen läßt den Schnee fallen.
	St. Gallwein — Bauernwein.
	Auf St. Gall bleibt die Kuh im Stall.
	Wenn Felix nicht glücklich, der Michel keinen Fischwein schafft; wenn dieses nicht kann sein, so bringt Gallus sauren Wein.
	Wenn Simon und Judas vorbei, so rückt der Winter herbei.
	Beobachtungen
	Durchschn. Monatswärme
	Tage mit Regen
	Tage mit Gewitter
	Tage mit Hagel
	Tage mit Graupeln
	Tage mit Niederschl. insgef.
	Vorherrsch. Windrichtung
	Stromverbrauch KW
	Gasverbrauch cbm



Foto: Richter

November

Nebelung

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Freitag	1914 Sieg bei Coronel unter Graf Spree	Einföhrg. d. Reformat. i. Brandenburg 1539	Allerheiligen
2 Samstag	1827 Paul de Lagarde geb.	J. Alb. Bengel † 1752	Allerseelen
3 Sonntag	1918 Beginn der Revolte in Kiel	Reformationsfest	25. n. Pfingsten
4 Montag	1921 Feuerlaufe der SA. in München	Nik. Hausmann † 1538	Hubert, Birmin
5 Dienstag	1757 Sieg bei Koblach	Hans Egede † 1758	Karl Borromäus
6 Mittwoch	1672 Komponist Heinrich Schütz gest.	Gustav Adolf † 1632	Reliquienfest
7 Donnerstag	1938 Mordanschlag auf Ernst vom Rath	Wilfrid † 739	Leonhard
8 Freitag	1307 Schur auf dem Riffi		Engelbert, Wilfrid
9 Samstag	1923 Marsch zur Feldherrnhalle		Willehad
10 Sonntag	Erntedankfest	25. n. Trinitatis	Theodor
	1483 Martin Luther geb.	Martin Luther * 1483	26. n. Pfingsten
11 Montag	1759 Schiller geb.	M. v. Tours † um 400	Andreas, Avelint
12 Dienstag	1852 Conrad v. Hörsdorf geb.	Notker, Abt zu St. Gallen † 975	Martin
13 Mittwoch	1755 Schwarzhorst geb.	Ludw. Harns † 1865	Aunibert
14 Donnerstag	1862 Umland gest.	Stankstaus Kostka	Ulrich
15 Freitag	1918 Beendigung des Kampfes in Ostafrika (Kettow-Borbeck)	G. Holwein d.J. † 1543	Ulbert d. Große
16 Samstag	1630 Kehler gest.		Gertrud d. Große
17 Sonntag	1831 General v. Clausewitz gest.		
18 Montag	1897 Niehl gest.		
19 Dienstag	1624 Mystiker Jacob Böhme gest.	26. n. Trinitatis	27. n. Pfingsten
20 Mittwoch	1922 NSDAP. wird in Preußen verboten	Ludw. Hofacker † 1828	Florinus
21 Donnerstag	1828 Franz Schubert gest.	Elis. v. Thüring. † 1231	Do v. Cluny
22 Freitag	Duß- und Betttag	Buß- u. Betttag	Elisabeth, Wechtbild
23 Samstag	1917 Schlacht bei Cambrai		Bernhard v. Hildesb.
	1768 Friedrich Schleiermacher geb.	Columban d. J. † 615	Maria Opferung
24 Sonntag	1767 Andreas Hofer geb.		Cäcilia
25 Montag	1914 Durchbruch bei Brzegtsh		Clemens I.
26 Dienstag	Um 1440 Bildhauer Veit Stoß geb.	28. n. Pfingsten	Johannes vom Kreuz
27 Mittwoch	1814 Arzt Robert v. Maier geb.	John Knox, † 1572	Kath. v. Alexandrien
28 Donnerstag	1844 Karl Benz geb.	Cl. Th. Berthes † 1867	
29 Freitag	1857 Joseph v. Eichendorff gest.	Chlodwig I. v. Franken † 511	Konrad v. Konstanz
30 Samstag	1933 Gründung der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“		Bilhidis, Alwine
	1794 Steuben gest.		Hathumod
	1898 Conrad Ferdinand Meyer gest.		Kathob
	1780 Maria Theresia gest.		Andreas
	1846 Nationalökonom Friedrich List gest.		

Was ist im November zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

furchen in den Wintergetreideschlägen. Bekämpfung der Aferschnecke mit Kalk, Kalkstickstoff nach vorhergehendem Walzen. Zudecken der Runkel- und Kartoffelmieten. Auf leichten Böden Ausaat des Roggens noch möglich bis Ende des Monats, Beizen des Saatkorns nicht vergessen. Einkellern der Speise- und Futterkartoffeln. Abdreschen des Futtergetreides, Aufstellung von Futterration für Milch- und Jungvieh. Sofort nach dem Aufstallen den Milchkuhen zur leichteren Sauberhaltung das lange Winterhaar an den Hinterchenkeln und am Euter abscheren. Im Obstgarten: Während des ganzen Monats können Obstbäume gepflanzt werden. Das Auslichten der Krone und Beseitigen von trockenem Holz ist jetzt angebracht. Die Schnittstellen mit Baumwachs verstreichen. Geeignete Zeit zur Düngung der Obstbäume mit Thomasschlacke, Kainit und Kalk. Lockerung der Baumscheibe. Im Gemüsegarten: Unterbringen von Stalldünger und Pflanzenresten, Düngen mit Kalk, Kainit und Thomasmehl. Vorher Boden tief umgraben. Einwinterung der späten Gemüse.

Bestellung der Rübenäder mit Weizen, Einpflügen der Gründüngungspflanzen, bei trockenem Wetter die Brachäder tief einpflügen und in rauher Furche liegen lassen. Ziehen von Wasser-

MERKTAFEL

	Bauernregeln
	<p>Ob der Winter kalt oder warm soll sein, so gehe am Allerheiligentag so fein in das Gehölz zu einer Buche, allda magst du folgendes Zeichen suchen: Hau einen Span davon und ist er trocken, so wird ein warmer Winter heranrücken; ist er aber naß der abgehauene Span, so kommt ein kalter Winter auf den Plan.</p>
	Beobachtungen
	Durchschn. Monatswärme
	Tage mit Regen
	Tage mit Gewitter
	Tage mit Hagel
	Tage mit Graupeln
	Tage mit Niederschl. insges.
	Vorherrsch. Windrichtung
	Stromverbrauch KW
	Gasverbrauch cbm



Foto: Richter

Dezember

Christmond

	Geschichtliche Gedenktage	Evang.	Kath.
1 Sonntag	1937 HJ. wird Staatsjugend	1. Advent	1. Adventssonntag Efigius
2 Montag	1497 Maler Hans Holbein geb.	Ämilie Zul. v. Schwarz- burg-Rud. † 1706	Bibiana
3 Dienstag	1857 Bildhauer Christian Rauch gest.		Franz Xaver
4 Mittwoch	1409 Gründung der Universität Leipzig	Mois Genhöfer † 1862	Barbara
5 Donnerstag	1757 Schlacht bei Leuthen	Ambr. Blarer † 1564	Sola, Aftala
6 Freitag	1791 Wolfgang Amadeus Mozart gest.	Joh. G. Nöbner † 1724	Nikolaus
7 Samstag	1849 Generalfeldmarsch. v. Mackensen geb. 1892 Werner v. Siemens gest. 1835 Eröffnung der ersten deutschen Eisen- bahn Nürnberg—Fürth		Ambrosius
8 Sonntag	Eintopffonntag	2. Advent	2. Adventssonntag
9 Montag	1914 Seeschlacht bei den Falklandinseln	Mart. Rindart † 1649	Mariä Empfängnis
10 Dienstag	1717 J. J. Bindelmann geb. 1493 Paracelsus geb.	Verbrennung der Bann- bulle 1520	Runhilde Eucharis
11 Mittwoch	1520 Luther verbrennt die Bannbulle	S. v. Zittphen † 1524	Damasus, Wilburga
12 Donnerstag	1783 Max v. Schenkendorf geb.	Bicelin, Apostel der Wenden † 1154	Bicelin
13 Freitag	1250 Kaiser Friedrich II. gest.	Chr. F. Gellert † 1769	Luzia, Ottilia
14 Samstag	1720 Justus Nöbner geb.	J. P. Vermigli † 1562	Herulf
15 Sonntag	1745 Schlacht von Kesselsdorf	3. Advent	3. Adventssonntag
16 Montag	1770 Ludwig van Beethoven geb.	Abt Sturm v. F. † 779	Christiana, Eusebius Kaiserin Adelheid
17 Dienstag	1920 „Völkischer Beobachter“ amtl. Zeitung der NSDAP.	Quatember	Sturmius
18 Mittwoch	1786 Karl Maria v. Weber geb. 1803 Joh. Gottfr. Herder gest.		Mariä Erwartg. Quat.
19 Donnerstag	1508 Bildhauer Adam Krafft gest.	Kath. v. Dora † 1552	Meinzo u. Gerberta Eoger, Gottlieb
20 Freitag	1924 Der Führer a. d. Festungshaft entl. 1937 General Ludendorff gest.		Thomas
21 Samstag			
22 Sonntag	Winteransfang	4. Advent	4. Adventssonntag
23 Montag	1597 Dichter Martin Opitz geb.	Festtagabend	Jutta v. Disibodenberge Hartmann, Viktoria
24 Dienstag	1917 Fliegerangriff auf Mannheim	1. Weihnachtstag	St. Abend. Adam u. Eva
25 Mittwoch	1. Weihnachtstag	2. Weihnachtstag	1. Weihnachtstag Christi Geburt
26 Donnerstag	1837 Cosima Wagner geb. 2. Weihnachtstag		2. Weihnachtstag
27 Freitag	1923 Dietrich Eckart gest.		Stephanus
28 Samstag		Joh. v. Staupitz † 1524	Johannes Evangelist Unschuldige Kinder
29 Sonntag	1836 Afrikaforsch. Georg Schweinfurth geb.	S. n. Weihnachten	S. n. Weihnachten
30 Montag	1812 Konvention von Lauraggen	Math. Brede † 1929	Thomas v. Canterbury
31 Dienstag	1747 Dichter Gottfried Bürger geb. Eilbester	Joh. Wickif † 1384	Lutberga, Lothar Eilbester

Was ist im Dezember zu tun auf dem Felde, im Hof und im Garten?

gegebenenfalls auch schon Stalldünger unterbringen. Bei schlechtem Wetter Säubern und Einfetten der Maschinen und Geräte, Anstreichen der Eisenteile mit Mennig und Bleiweiß. Ueberwachung der bestellten Leder und Bekämpfung von Schädlingen. Von Mitte Dezember ab Düngung der Wiesen und Weiden mit Kainit und Thomasmehl. In walddreichen Gegenden Beginn der Arbeiten im Wald. Im Obstgärten: Bei gelindem Wetter können noch Obstbäume gepflanzt, ältere Obstbäume und Beerensträucher ausgelichtet werden. Vertilgung von Blatt- und Schildläusen ist jetzt am Platze. Man verhüte Schäden, die Hasen und Kaninchen anrichten; jüngere Obstbäume mit Drahtgesecht einzfriedigen. Die Einfriedigungszäune jetzt reparieren. Bei Einsetzen von Frostwetter das Füttern der Vögel nicht vergessen. Im Gemüsegarten ist jetzt eine arbeitsstille Zeit. Man benutze sie zur Instandsetzung aller Werkzeuge, zur Ausbesserung und Neuanlage von Mistbeetkästen und -fenstern. Bei trockenem Wetter Umsetzen des Komposthaufens. Zusammenfahren von Erde und Abfällen aller Art zur Anlage eines neuen Komposthaufens. Bei ungünstiger Witterung ist genügend Zeit vorhanden zur Aufstellung eines Bestellungsplanes. An den langen Winterabenden sollen Landwirt und Gärtner Fachzeitung und Fachliteratur lesen.

Hauptsächlich Arbeiten im Stall, in der Scheune und auf dem Speicher. Tiefpflügen evtl. mit Untergründlockerer zu Rüben, Kartoffeln und Hafer. Wicken, Serradella und Lupinen, ge-

MERKTAFEL

	Bauernregeln
	St. Luzen macht den Tag stuzen.
	Weihnachten im Schnee, Ostern im Klee.
	Grüne Weihnachten, weiße Ostern.
	Wenn es um's Christfest ist feucht und naß, so gibt es leere Speicher und Faß.
	Dezember warm, daß Gott erbarm.
	Beobachtungen
	Durchschn. Monatswärme
	Tage mit Regen
	Tage mit Gewitter
	Tage mit Hagel
	Tage mit Graupeln
	Tage mit Niederschl. insges.
	Vorherrsch. Windrichtung
	Stromverbrauch KW
	Gasverbrauch cbm